

Betreuungsverein in Bad Neuenahr-Ahrweiler hat den Menschen im Blick

18 Teilnehmer wurden fit im Betreuungsrecht



Unter der Anleitung von Marion Eisler und Uwe Moschkau vom Betreuungsverein der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region e.V. und Ralph Seeger vom Betreuungsverein des SKFM, lernten die 18 Teilnehmer, wie sie Betreuten in Fragen des Betreuungsverfahrens, der Gesundheitsfürsorge, beim Umgang mit Behörden, in der Vermögensverwaltung, bei Wohnungsangelegenheiten oder bei der Bestimmung des Aufenthalts helfen können.

Foto: Privat

Bad Neuenahr-Ahrweiler. Menschen beistehen und ihnen das Leben trotz Alter, Krankheit oder Behinderung lebenswert machen, das wollen Männer und Frauen, die sich in Bad Neuenahr-Ahrweiler auf eine rechtliche Betreuung vorbereiten. So galt es jetzt, sich an vier Abenden in den Räumen der Katholischen Familienbildungsstätte im Mehrgenerationen-

haus Bad Neuenahr-Ahrweiler Zeit zu nehmen. Die Veranstaltungsreihe des Betreuungsvereins der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region im Diakonischen Werk und des SKFM – Katholischer Verein für Soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler e.V. – in Kooperation mit der Familienbildungsstätte richtete sich vor allem an Men-

schen, die ehrenamtlich eine gesetzliche Betreuung führen oder führen wollen – egal ob als Familienangehöriger oder aus sozialem Engagement.

Unter der Anleitung von Marion Eisler und Uwe Moschkau vom Betreuungsverein der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region e.V. und Ralph Seeger vom Betreuungsverein

des SKFM – Katholischer Verein für Soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler e.V. – lernten die 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie sie Betreuten in Fragen des Betreuungsverfahrens, der Gesundheitsfürsorge, beim Umgang mit Behörden, in der Vermögensverwaltung, bei Wohnungsangelegenheiten oder bei der Bestimmung des Aufenthalts helfen

können. Zum Abschluss überreichte Ralph Seeger den 18 Teilnehmern ihre Zertifikate.

Einige Teilnehmer des „Grundkurses im Betreuungsrecht“, hatten bereits eine Betreuung geführt und vertieften im Kurs ihre Kenntnisse, die diese Tätigkeit erleichtern.

Neueinsteiger interessieren sich nach der Einheit dank der vielen Informationen und praktischen Beispielen an der Übernahme einer Betreuung, wobei sich viele bereits für den nächsten Erfahrungsaustausch angemeldet haben. Der Kurs motivierte auch den einen oder die andere, selbst Mitglied im Betreuungsverein zu werden.

Schließlich hilft der Betreuungsverein durch Beratung und Unterstützung bei der Führung einer Betreuung und bietet Mitgliedern einen besonderen Versicherungsschutz. Eine Kurseinheit ist abgeschlossen, doch die nächste zum Thema Betreuungsrecht erfolgt zwischen dem 28. August und 18. September.

Alle, die an dieser Einheit teilnehmen möchten oder sich für die Aufgabe als rechtlicher Betreuer interessieren, können sich in Verbindung setzen mit: SKFM – Katholischer Verein für Soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler e.V., Tel. (0 26 41) 20 12 78; Betreuungsverein der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region im Diakonischen Werk, Tel. (0 26 41) 32 83 und Familienbildungsstätte in Bad Neuenahr, Tel. (0 26 41) 2 70 39.